**HAMICOTE 317-2**

Additiv für Kalk- und Boraxbäder

Merkblatt 104

Stendorfer Straße 3  
D - 27721 Ritterhude  
Tel.: (0 42 92) 81 63-50  
Fax: (0 42 92) 81 63-59**EIGENSCHAFTEN**

HAMICOTE 317-2 ist ein Schmiermittel, Dispergiermittel, Weichmacher und Rostschutzmittel zugleich und wird Kalk- und Boraxbädern zugesetzt. Es verdampft oder zersetzt sich während des Einsatzes nicht und ist entflammbar. Besonders dort, wo Kalkhydrat eingesetzt wird, bringt HAMICOTE 317-2 wesentliche Verbesserungen.

**TECHNISCHE DATEN**

Lieferform:	braune Flüssigkeit
Viskosität:	mittelviskos, bei 20°C, 774 mPa.s
pH-Wert:	ca. 7
Löslichkeit:	sehr gut mischbar in Wasser, Kalk- und Boraxbädern
Flammpunkt:	nicht entflammbar

**WIRKUNGSWEISE**

Aufgrund der ausgezeichneten chemischen Eigenschaften werden folgende Vorteile erreicht:

- Gleichmäßige Verteilung und bessere Haftung von Kalk- oder Boraxüberzügen
- Zusätzliche Schmierfähigkeit
- Einheitliche Überzüge
- Verhinderung von Schaumbildung
- Schnellere Trocknung
- Verlängerung der Standzeit der Ziehwerkzeuge
- Verhinderung von Rostbildung

**EINSATZGEBIETE**

HAMICOTE 317-2 wird beim Ziehen von Drähten, Stangen und Stäben in Kalk- und Boraxbädern eingesetzt.

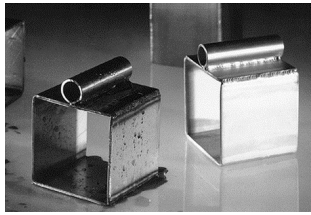
**ZUSATZMENGE**

Auf eine 6%ige Kalklösung werden 1-2,5 kg HAMICOTE 317-2 pro m<sup>3</sup> zugegeben. Bei Eisenqualitäten liegt die durchschnittliche Zugabemenge bei 1-1,75 kg pro m<sup>3</sup>, während bei Stahl- und Edelstahlqualitäten 1,5-2,5 kg pro m<sup>3</sup> erforderlich sind. Beim Nachschärfen von Kalk werden auf 100 kg Kalk ca. 2 – 4 kg HAMICOTE 317-2 benötigt. Dieses ist erforderlich, da sich HAMICOTE 317-2 zusammen mit dem Kalk verbraucht.



**ADDITIVE**

**RITTER**  
C H E M I E



## **HAMICOTE 317-2**

**Additiv für Kalk- und Boraxbäder**

Merkblatt 104

Stendorfer Straße 3  
D - 27721 Ritterhude  
Tel.: (0 42 92) 81 63-50  
Fax: (0 42 92) 81 63-59

### **ARBEITSBEDINGUNGEN**

HAMICOTE 317-2 sollte nach Möglichkeit vor dem Einsatz in heißem Wasser (1:1) aufgelöst werden, um eine bessere Verteilung zu erzielen. Um eine bessere Dispersion zu erreichen, ist es möglich, durch Einblasen von Preßluft Turbulenzen zu erzeugen. Bezogen auf eine 6%ige Kalklösung wird zuerst 0,5-1kg/m<sup>3</sup> HAMICOTE 317-2 zugesetzt. Danach werden etwa alle 8 Std. bei der Kalkzugabe 2 kg HAMICOTE 317-2 auf 100 kg Kalk zugegeben, wobei die gleiche Kalkkonzentration und der gleiche Badspiegel beibehalten werden. Zu große Hitze oder überlange Verweilzeiten im Trockenofen können die Wirksamkeit von HAMICOTE 317-2 jedoch herabsetzen. Es ist sogar sehr oft möglich, die Trockenzeiten und/oder -temperaturen mit gutem Erfolg zu senken.

### **TOXIKOLOGIE**

HAMICOTE 317-2 ist ungiftig.

### **ABWASSERBEHANDLUNG**

HAMICOTE 317-2 ist sehr gut biologisch abbaubar.

### **LAGERSTABILITÄT**

HAMICOTE 317-2 ist bei normalen Raumtemperaturen für längere Zeit lagerfähig.